

Ist KI als Argumentationshilfe im LF "unschicklich"?

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 10. Oktober 2025 08:28

Zitat von Wolfgang Autenrieth

ad 1) Wenn ich das Gespräch mit einem Menschen suche, mache ich das von Angesicht zu Angesicht und nicht in einem Forum.

ad 2) Ich führe sicher kein Gespräch mit einer KI - aber nutze sie als Werkzeug.

ad 3) Ein Forum - wie ich es verstehe - dient dem Austausch von Informationen und Argumenten. Im Thread zu Schlägereien auf dem Schulweg hatte ich die KI bemüht. ([RE: Schlägereien auf dem Schulweg](#)) Diese hatte mir die einschlägigen Paragraphen und Rechtsmittel genannt, mit denen reagiert werden könnte. Die Frage war danach scheinbar zur Zufriedenheit beantwortet - es folgten keine weiteren Meldungen.

ad 4) Wenn ein unstrukturierter, langer Beitrag im Forum erscheint, scrolle ich darüber weg. Das ist mir zu mühsam und zu unübersichtlich.

ad 5) Gemini und Bing strukturieren die Antworten und geben ihre Quellen an. Das ist kein "willkürliches Wissen", sondern eine Antwort auf einen präzise formulierten Prompt. Beim Copy-Paste ins Forum gehen die Links leider verloren.

In von "menschlichen Lebewesen" produzierten Beiträgen scheint oft mehr Halb- und Unwissen auf, als es eine moderne KI fabuliert. Die KI erzeugt auch kein "willkürliches Wissen", sondern gibt recht präzise Antworten auf eine Frage. Dafür ist sie programmiert und "gefüttert" und somit mittlerweile hilfreicher als eine Abfrage bei Google. Warum sollte man also dieses Werkzeug nicht nutzen? 

1. Ersetze "Gespräch" durch "Diskussion", kommt auf's Gleiche raus.
2. Du vielleicht nicht, indem du das Ki-Geblubber hier postest, muss man dich entweder ignorieren, oder am mit einer KI diskutieren, denn dein eigener, selbstverfasster Beitrag ist das ja nunmal nicht. Wenn ich Chatbot-Antworten will, dann diskutiere ich mit einem Chatbot.
3. Ab und an sind KI-generierte Inhalte als Unterstützung sicherlich prima, aber ganz bestimmt nicht als Standalone-Beitrag. Zur Unterfütterung, Faktensuche (und anschließender Überprüfung etc.), alles super. Alles andere is Geblubber.
4. Exakt, und warum postest du dann so ein ellenlanges Blabla voller offensichtlichem KI-Geblubber?

5. Die Quellen hast du weder überprüft (dazu war nie im Leben die Zeit, nicht, wenn man es gründlich machen will) noch gepostet. Was bringt das deinem Diskussionspartnern, wenn du deine Quellen von der Ki benannt bekommst, diese aber selbst nicht weitergibst?

Der Unterschied zwischen einem KI-Beitrag und einem von einem menschlichen Verfasser geschriebenen Text besteht auch im Subtext: Die Wortwahl, der Bau der eigenen Sätze, die Sprachebene, all das transportiert eine Meinung, eine Stimmung, Emotionen usw. KI-Texte sind mit Worthülsen durchseuchte, oftmals tot wirkende Texte, auch dann, wenn sie inhaltlich sogar mal richtig sind. Und tote Texte überzeugen niemanden. Und nein, der Prompt "verfasse einen leidenschaftlichen Kommentar" wird trotzdem nicht dich als Person im Text durchscheinen lassen, sondern hauptsächlich fancy Gerede sein. Aber genau das ist das, was eine Diskussion interessant macht: Der Inhalt kombiniert mit der Person dahinter, wie sie denkt, wie sie fühlt und wie sie es durchscheinen lässt.

Du bist, wie [Quittengelee](#) schon angemerkt hast, genau null kritikfähig und rasselst ständig in diesem Forum mit irgendwem zusammen, weil du dich mal wieder angegriffen fühlst. [DFU](#) hatte an der Stelle schlichtweg eine berechtigte Bitte geäußert und anstatt dich zu fragen, warum der Beitrag so viele Likes etc. erhielt, tröstest du dich schnell damit, dass das je sowieso all jene sind, die auf deiner Shitlist stehen. Erwachsen und reflektiert wirkt das nicht.